

**IHR ZUVERLÄSSIGER  
PARTNER**



## **KOMPETENZ UND ERFAHRUNG**

### **Zeitgemäßes Wohnen seit 1953**

Mehr als 16.000 Miet-, Eigentums- und Betreibbare Wohnungen sowie Reihenhäuser in 200 Gemeinden Oberösterreichs.

### **Verwaltung und Großinstandsetzung**

Persönliche Kundenbetreuung und modernes Gebäudemanagement sichern hohe Wohnqualität.

### **Projektmanagement im Kommunalbau**

Über 90 öffentliche Bauten wie Gemeindeämter, Bauhöfe, Kindergärten, Schulen, Einsatzzentralen usw.

### **40 Alten- und Pflegeheime seit 1974**

**LAWOG – Die Nummer 1 bei seniorenrechtem Wohnen**

[www.lawog.at](http://www.lawog.at)

Gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich

**LAWOG | eingetr. Genossenschaft m.b.H.**

Garnisonstraße 22 | 4021 Linz

Tel. 0 732 . 93 96 - 0 | Fax 0 732 . 93 96 - 261

E-Mail [office@lawog.at](mailto:office@lawog.at)

Mehr als gewohnt



**BEHAGLICHES RAUMKLIMA  
FÜR IHR ZUHAUSE**  
KONTROLLIERTE WOHNRAUMLÜFTUNG

Gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich

Mehr als gewohnt

## Wohn- und Lebensraum

Die heutigen Standards von Energieeffizienz und Umweltschutz machen eine kompakte Bauweise ebenso wie eine fast dichte Gebäudehülle notwendig.



Bei der Verarbeitung hochwertiger Baustoffe (z.B.: Mörtel, Gips, Ziegel, Beton) werden erhebliche Mengen an Wasser verwendet. Dieses gebundene Wasser – Baurestfeuchtigkeit – muss über einen längeren Zeitraum bewusst abgeführt werden, da die dichte Gebäudehülle ein selbstständiges Entweichen verhindert.

Zusätzlich produzieren wir selbst Feuchtigkeit beim Bewohnen wie etwa durch Kochen, Waschen, Duschen, Schlafen etc.

Der Abtransport der Restfeuchte, sowie die Austrocknung des Gebäudes wird **NUR** durch **richtiges Beheizen und die dauerhafte Inbetriebnahme aller Wohnraumlüfter** gewährleistet.

### Raumlufttemperatur

soll in keinem Raum unter 20 Grad Celsius betragen.

### Hygrometer zur Überprüfung der relativen Luftfeuchtigkeit

Die relative Luftfeuchtigkeit von 45 – 55% sollte nicht überschritten werden.

Bei **extremer Feuchtigkeitsbildung**, wie z.B. länger dauerndes Dampfbügeln oder Baden mehrerer Personen in Folge, empfiehlt es sich **trotzdem durch Stoßlüften** der Fenster die Feuchtigkeit rasch abzuführen.

### Positionierung der Einrichtungsgegenstände

- Einrichtungsgegenstände sind mit 5 cm Abstand zu den Außenwänden aufzustellen, um eine ordnungsgemäße Luftzirkulation zu gewährleisten.
- Kein raumhoher Verbau von Möbelstücken mit Verblendungen (Ausnahme ermöglicht der Einbau von Lüftungsgittern).
- Die Positionierung der Vorhänge hat so zu erfolgen, dass ein Zuströmen der erwärmten Luft des Heizkörpers hin zur Fensterkonstruktion möglich ist. Kein Verstellen der Fensterbank durch Blumen o. ä.
- Vor den Wohnraumlüftergeräten keine Vorhänge oder sonstige Verbauten.

**Vor Beginn der Heizsaison sollten Sie alle Heizkörper entlüften!**

Gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich

Mehr als gewohnt

## Die 10 Vorteile Ihrer kontrollierten Wohnraumlüftung vor allem in der Heizperiode



- **Feuchtigkeit**, die beim Kochen, Duschen, Waschen usw. entsteht **wird unmittelbar ins Freie abgeleitet**.
- **In einem 4-Personen-Haushalt werden täglich bis zu 10 Liter Wasser abgegeben**. Auch diese Feuchtigkeit wird auf dem schnellsten Weg ins Freie abgeführt.
- Es ist **kein regelmäßiges Öffnen der Fenster** (morgens nach dem Aufstehen; tagsüber oder vor dem Schlafengehen) **mehr notwendig**.
- Der **permanente Luftaustausch** verhindert das Einströmen kalter Außenluft, da diese durch die Abluft vorgewärmt wird und somit **temperierte Frischluft in die Räume zurückströmt**.
- Die **Heizenergie bleibt im Raum**.
- **Sie sparen Energie und damit Heizkosten**.
- Der **Stromverbrauch** pro Gerät entspricht nur dem von rund zwei Stunden Bügeln bzw. bei neunmonatigem Dauerbetrieb (Sept. – Mai).
- **Keine Feinstaubbelastung** durch Standardfilter. **Ihnen** obliegt es, diese Geräte mindestens einmal jährlich zu warten, was insbesondere den **Austausch der Filter** zu umfassen hat.
- Der Einsatz spezieller **Pollenfilter für Allergiker** ist möglich.
- **Ständige Frischluftzufuhr** in Verbindung mit einer **behaglichen Raumtemperatur lässt keine Schimmelbildung** zu.

**Sie erhalten eine fachgerechte Einschulung.**

Für die weitere Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gebäudeverwaltung gerne zur Verfügung.

Gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich

Mehr als gewohnt